

Skibergsteigen

Johanna Erhart und Armin Höfl – vor den ersten WC-Rennen noch den Steirische Landesmeister im Skibergsteigen gewonnen!

Nachdem die Vorbereitung für die Steirischen Meisterschaft alles andere als einfach war, wurden wir und die Starter am Renntag mit perfekten Wetter- und Streckenverhältnissen belohnt. Bereits um 6:30 Uhr rückte der erste Spurtrupp vom BRD Gröbming aus, um die Spur "auszukehren". Um 09:40 Uhr, nach dem Sicherheitscheck auf der Strecke und dem Teilnehmerbriefing, fiel der Startschuss. Rauf über die Öfenschlucht und dann rein in den Wald - Spur ist perfekt - die ersten steilen Anstiege und Flachpassagen - dann der Rotwandschlag, hier ist Spitzkehrentechnik gefragt, steil - anspruchsvoll - weiter über flachere Passagen in Richtung erster Zieldurchlauf - jetzt geht's nochmals zur Sache, den Steilhang hinauf Richtung Stoderzinken - die Lunge und die Haxen brennen - raus auf die Piste kurze knackige Tragepassagen und dann geht's mit Höllentempo in die Abfahrt - volle Konzentration, nur kein Sturz - Wechselzone - Felle wieder rauf und nochmals Steilhang, Tragepassage und Abfahrt, und mit den Fellen noch 200m ins Ziel - Gott sei Dank, geschafft 1560hm.

„Ein Individual Race der Sonderklasse! So etwas wollen wir! Warum gibt's von diesen Rennen nicht mehr? Weg von den steilen eisigen Pistenevents“, das waren nur einige Stimmen der Teilnehmer im Ziel.

Nun zum **Ergebnis der Damenklasse**: Beeindruckend wieder Johanna Erhart. Das Rennen immer unter Kontrolle erreicht sie nach 1:10:03 und 1200hm das Ziel - Steirische Landesmeisterin - 5:30min. dahinter Heidi Bernsteiner und auf Rang 3 Irina Krenn.

Bei den **Junioren** gewinnt Pichler Thomas vor Renner Samuel und auf Rang 3 Robin Hutegger.

Unangefochten der Sieg bei den **Herren** den der Krakauer Armin Höfl vor Knopf Stefan und Manea Silviu erkämpft. Armin ging, ebenfalls wie Johanna Erhart, ein kontrolliertes Rennen, nicht auf Anschlag, den in der kommenden Woche geht's ja für die beiden nach Andorra zum Weltcup.

Ein starkes Feld gab's bei den **Schülern** und **Cadeten**, welche am Berg (im Ziel) starteten. Schüler eine Runde (300hm) und die Cadeten 2 Runden (600hm) mit Steilhang, Tragepassage und Abfahrt. Einige hatten leider Pech, eisige Temperaturen, kalter Schnee mehrmaliger Fellwechsel und die Dinger kleben nicht mehr- da gab's die eine oder andere Träne und so mussten die Eltern und Betreuer tröstende Worte spenden. Die **Schülerwertung** gewinnt Julian Tritscher vor Nils Oberauer und Marco Gottsberger (JG2004) Bei den **Cadeten** ein starkes Rennen des Tirolers Andreas Mayer der vor Stefan Damböck und dem Steirer Yanik Tritscher gewinnt. Elena Waschl gewinnt die Wertung Cadet weibl. Ein starkes Rennen auch von Daniel Neudeck der am Freitag auf der Tour in Saalbach gestartet ist (4) Und heute die 1560hm mit 6min. Rückstand auf Höfl finisht. Als Abschluss der Siegerehrung konnten Johanna Erhart und Armin Höfl den Wanderpokal für die jeweils schnellste Tageszeit aus den Händen von OK Chef Hannes Mayerl in Empfang nehmen.

Bürgermeister von Gröbming Alois Guggi dankte OK Chef Hannes Mayerl für seinen Einsatz den er in den letzten Tagen erbracht hat und gratuliert den Siegern und lädt im gleichen Atemzug zum Wiederkommen 2018 ein.

Aus der Seite von OK Chef Hannes Mayerl: „Ja, die letzten Tage waren fordernd aber immer war der Gedanke an die Teilnehmer die Motivation - wir brauchen a gscheite Spur! - einige Male vom Tal und x-mal den Steilhang gespurt - das Team oftmals am Verzweifeln weil die Spur nach einer 1/2Stunde schon wieder zugeweht war - aber aufgegeben wird ein Brief und so wurden wir mit perfekten Bedingungen am Renntag belohnt und all die Strapazen der letzten Tage waren schnell vergessen.“

Danke an alle die zum Gelingen der 6. UNIQA Stoderzinken Challenge beigetragen haben : an die Damen bei der Startnummernausgabe, Bergrettung Gröbming, das Team vom Schiklub Raiffeisen Gröbming, den Stoderzinken Liften, Feuerwehr Gröbming-Winkl und nicht zuletzt unseren Sponsoren UNIQA und DYNAFIT - Thanks - see you 2018!?

Weitere Bilder unter www.schiklub.net





v.l.n.r. Hannes Mayerl, Johanna Erhart, Armin Höfl, Hansi Hutegger (2), Toni Pilz (3), Klaus Gösweiner



Bericht/Fotos: Hannes Mayerl